



ASIEN: MONGOLEI

REITEN DURCH DAS WEITE ORKHON-TAL UND UM DIE 8 BLAUEN SEEN

- > 8-tägiges Frauen-Pferde-Trekking durch das Orkhon-Tal
- > Wilde Landschaft und Jurtenfeeling
- > Teilweise Übernachten bei nomadischen Familien
- > Erdene-Zuu-Kloster (UNESCO)
- > Lange Sanddüne Elsentasarkhai
- > Mongolisches, deutschsprechendes Team
- > Beste Köchin, die auch vegetarisch kochen kann

Frauen und Pferde! Ein außergewöhnliches Reittrekking durch die wunderschöne Landschaft des grünen Orkhon-Tales mit Übernachten in Jurten oder Zelten, picknicken an den 8 blauen Seen und sich erfreuen an den umherziehenden Kamelherden. Aber vor allem heißt es auf dem Pferderücken die berückend schöne mongolische Weite erleben. Ihr reitet an 8 Tagen von Camp zu Camp oder Zeltplatz und an manchen Tagen auch zu einfachen Jurten von nomadischen Familien, die Euch teilhaben lassen an ihrem Alltag, ganz untouristisch und persönlich. Unterwegs picknickt Ihr an Panoramaorten, werdet abends köstlich verpflegt und bestaunt vor Eurer Jurte sitzend den unglaublichen Sternenhimmel.

Geritten wird während des Trekkings täglich 30 km (4-6 Std.) auf kleinen Mongolenpferden (135-155 cm), die zäh, ausdauernd und ausgeglichen sind. Das Pferdetrekking erfordert eine gute Kondition und Ausdauer (6 Stunden Reiten sind viel!) sowie einige Reitkenntnisse. Geritten wird Schritt, Trab, eher selten Galopp.

Da sich nicht nur die Reitlehrerin und die Guide um die Gruppe kümmern, sondern auch die Reitführer der Lastpferde, ist das Team groß und kann jederzeit bei alle Gangarten begleiten. Trotzdem ist es sehr wichtig, dass Ihr schon reiten könnt, denn es gibt während des Trekkings keinen Reitunterricht, sondern nur pures Reiten und einige Anleitungen. Und immer wieder Eintauchen in die spannende Kulturlandschaft, denn das Orkhon-Tal, insbesondere Karakorum, wurde aufgrund seiner zahlreichen archäologischen Funde in die UNESCO-Weltkulturliste aufgenommen. Von Karakorum aus wurde damals der gesamte Seidenstraßen-Handel zwischen Europa und Asien kontrolliert und das lässt sich vielerorts noch erahnen. **Klima**

Es ist tagsüber warm mit einem ständig leichten Wind, der das Reiten angenehm macht. Die Nächte hingegen sind teilweise kühl. **Eindrücke einer Teilnehmerin**

Auf Youtube

In ihrem Blog

Vielen Dank an Regina Tauschek. Hinweis für 2022

Das Programm für 2022 wird verändert und noch mit mehr Begegnungen und Eintauchen in die nomadische Kultur verändert. Richtung August sollte es so weit sein. **Unsere**

Buchungsvorraussetzung für diese Reise

Diese Reise können nur vollständig geimpfte oder genesene Frauen buchen*. Es greift die 2G-Regel.

Siehe auch unter **Hinweise** für mehr Informationen.

**Ausgenommen von der 2G-Reiseregulung sind Frauen, die nachweislich nicht geimpft werden können.*



REISEDETAILS

1.Tag: Anreise nach Ulanbator

Wir sind Euch gerne behilflich. Die Mongolian Air fliegt ab Frankfurt direkt.

2. Tag: Ankunft in Ulanbator und Transfer ins Jurtencamp

Ankunft am frühen Morgen in Ulanbator. Abholung vom Flughafen durch die deutschsprachige Reiseführerin und dem Fahrer. Zusammen werdet Ihr Geld wechseln in der Bank am Flughafen. Transfer zum ca. 60 km entfernten schönen Mongol Nomadic Touristen-Camp. Nach dem Mittagessen und einer Ruhepause lernt Ihr die mongolischen Pferde kennen und unternimmt einen 2 St. Ausritt in der Umgebung. Danach erwartet Euch ein Abendessen im **Mongol Nomadic Camp**.

(M, A /Touristencamp)

3. Tag: Fahrt nach Karakorum und Erdene Zuu-Kloster

Nach dem Frühstück fahrt Ihr nach Karakorum, das Ihr mittags erreichen werdet. Im Jurtencamp nehmt Ihr Euer Mittagessen ein, besucht anschließend das bekannte Kloster Erdene-Zuu, ein UNESCO-Denkmal, besichtigt das Museum und spaziert zum Khaadiin Khaad-Hügel. Übernachtung im **Ikh Mongol Jurten-Camp**.

(F, M, A)

4. Tag: Fahrt zum Orchon Wasserfall (90 km)

Nach dem Frühstück werdet Ihr bis zum bekannten Orchon Wasserfall gefahren. Nach dem Mittagessen lernt Ihr das Team kennen. Zum Begleiteteam gehören Eure mongolische Reiseleiterin, die mongolische Reiterin und die Pferdeführer, die sich nicht nur um die Pferde kümmern, sondern auch um den Aufbau Eurer Zelte unterwegs, wenn Zelte benötigt oder gewünscht werden. Eine Köchin darf natürlich auch nicht fehlen. Am Nachmittag reitet Ihr ca. 2 Stunden auf Euren Pferden, die Ihr die ganze Zeit über haben werdet und besichtigt danach den Ulaantsutgalan Wasserfall. Übernachtung im Khusug- Ger Camp.

(F, M, A /Touristencamp)

5. Tag: Das Reittrekking beginnt (30 km)

Nach dem Frühstück geht Euer Ritt los, der Euch zunächst über eine waldige Felsenlandschaft führt. Ihr reitet bis zum ersten Zeltplatz im Bureg Camp. Übernachtung ist in einer privaten mongolischen Gemeinschafts-Jurte oder alternativ in einem Zelt.

(F/M/A)

6. Tag: Ritt von Buurug bis Chuis Nuur (30 km)

Nach einem gemütlichen Frühstück inmitten der Naturlandschaft reitet Ihr weiter in Richtung Chuisi Naiman Nuur, in das **Gebiet der "Acht Seen"**, die ihren Ursprung einigen Vulkanausbrüchen zu verdanken haben. Die Seen liegen 2400 Meter über dem Meeresspiegel und die Fläche von 11.500 Hektar ist seit 1992 als **Nationalpark** geschützt. Picknick wird wieder unterwegs sein und übernachtet wird 2 Nächte in einer privaten mongolischen Gemeinschafts-Jurte, teilweise auch 2er-Jurten in der Nähe von Chuis Nuur.

(F/M/A)

7. Tag: Reittour zum Schireet See (30 km)

Heute erkundet Ihr den ganzen Tag die berührend schöne Umgebung der „ Acht Seen“. **Schireet See** ist der größte See und gilt auch als der schönste. Schaut selbst! Der zweitgrößte See ist Khuis Nuur und die anderen Seen heißen Chaliut, Bugat, Chaya, Chuis, Onon und Doroo. Übernachtung ist wieder in der privaten mongolischen Gemeinschafts-Jurte wie am Tag zuvor.

(F/ M/ A)

8. Tag: Ritt zum Buurug

Heute reitet Ihr wieder durch Wälder, vorbei an Felsen, über Stock und Stein bis zum Buurug. Alles in traumhafter Naturlandschaft, mit Picknick unterwegs. Und abends dann wieder Übernachtung in einer privaten mongolischen Gemeinschafts-Jurte in Buurug.

(F/M/A)

9. Tag: Das Orchon Tal (30 km)

Heute reitet Ihr südlich des Orchon-Tals bis in die Nähe des Ulaantsutgalan Wasserfalls.

Übernachtung im **Khusug Jurten-Camp**.

(F, M, A)

10. Tag: Ritt bis zur Orkhon Brücke und Nomadenfamilie (30 km)

Der heutige Ritt führt Euch zur Orkhon Brücke. Ihr reitet zunächst zu einem Hügel über dem Orkhon. Von dort geht es auf einer wenig befahrenen Piste weiter zum Fluss. Hier besucht Ihr eine nomadische Familie und lernt deren Alltag kennen.

Übernachtung wird in einer privaten mongolischen Gemeinschafts-Jurte sein.

(F/M/A)

11. Tag: Fahrt zur heißen Quelle in Tsenkher (105 km)

Nach dem Frühstück fahren wir über Pisten durch schöne Landschaften bis zur heißen Quelle in Tsenkher, die in der Provinz Arkhangai liegt. Hier erwarten uns kleine Becken mit 65-90 Gradheissem Wasser. Den ganzen Nachmittag können wir in den kleinen Becken mit heissem Wasser entspannen mit einzigartigem Blick in die Landschaft. EWRholung pur nach dem Trekking. Das Mittag- und das Abendessen nehmen wir im Touristencamp ein.

(F, M, A)

12. Tag: Fahrt zur großen Wanderdüne Mongols Els (200 km)

Nach dem Frühstück werdet Ihr wir mit dem Auto zur bekannten 80 km langen Sanddüne Elsentasarkhai gefahren, in deren Umgebung auch einige Berg-Heiligtümer in den Granitfelsen liegen. Und bei einer Düne dürfen auch die Dromedare nicht fehlen! Ihr habt die Möglichkeit fakultativ einen Kamelritt über die Dünen zu machen oder einfach nur auf ihnen lang zu laufen.

Abendessen und Übernachtung wird im Touristencamp an der Sanddüne sein.

(F/M/A)

13. Tag: Fahrt zu den Przewalski Pferden

Heute fahren wir in den 50 000 Hektar großen Nationalpark nach Khustai, wo die letzten 360 Wildpferde (Przewalski Pferde) zu finden sind. Dieser Park besteht aus einer typischen Birkenwald-Steppenlandschaft mit dem höchsten Berg Hoshoot (1842m). Hier gibt es 450 verschiedene Arten von Pflanzen, 126 Arten von Tieren, allen voran die schon fast ausgestorbenen Wildpferde, die hier 1992 wieder ausgewildert wurden. Mit guten Augen und etwas Glück könnt Ihr sie entdecken. Übernachtung im Touristencamp Khustai.

(F/M/A)

14. Tag: Rückfahrt nach Ulanbator (80km)

Rückfahrt nach Ulanbator. Das Mittagessen nehmt Ihr in Ulanbator ein. Danach Shopping und am späten Nachmittag erlebt Ihr ein traditionelles Konzert mit mongolischen Tänzen, Volksliedern, Kehlkopfgesang, Schlangenmädchen und dem bekannten Maskentanz mit dem Tanzensemble TUMEN EKH. Danach Abschiedsessen im Restaurant.

Übernachtung im Hotel in Ulanbator.

(F/M/A)

15. Tag: Rückreise

Gemeinsamer und früher Transfer zum Flughafen Ulanbator. Individueller Rückflug.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
18.07.2015	01.08.2015	X	2.800 €
17.08.2016	31.08.2016	X	2.800 €
17.08. - 31.08.2016			
22.07.2017	05.08.2017	X	1.800 €
13.08.2017	27.08.2017	X	1.800 €
23.06.2018	07.07.2018	X	1.800 €
23.06.2019	07.07.2019	X	1.900 €
01.08.2019	15.08.2019	X	1.900 €
21.06.2020	05.07.2020	X	1.990 €
08.08.2020	22.08.2020	X	1.990 €
26.06.2021	10.07.2021	X	1.990 €
25.06.2022	09.07.2022	X	1.800 €
23.07.2022	06.08.2022	X	1.800 €
26.06.2023	10.07.2023	✓	1.800 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Gemeinsamer Flughafentransfer
- > Übernachtungen in der Regel in 2er-Jurten-Camps: 7 Übernachtungen in Touristencamps, 1 Übernachtung bei einer Nomadenfamilie (Mehrbettjurte) und 4 Übernachtungen in Gästeturten, 1 Übernachtung im DZ/F im Hotel in Ulanbator
- > Vollpension (auch vegetarisch)
- > Alle Transfers/Fahrten wie im Programm ausgeschrieben; eventuelle Kraftstofferhöhungen werden ggf. nachberechnet
- > 2 Busfahrer
- > Pferd mit russischem Sattel (mongolische sind harte Sattel aus Holz)
- > 1 Stunde Kamelritt
- > Alle Eintritte laut Programm
- > 1 Liter Trinkwasser pro Tag
- > Eintritte für Nationalparks und Schutzgebiete und Straßenbenutzungssteuern
- > Reitführer für die Pferde
- > Köchin
- > mongolische Abendveranstaltung in Ulanbator
- > Deutschsprachige lokale Reiseleiterin und Reitleiterin

ZUSATZLEISTUNGEN

- > (220 €)
Einzelzimmerzuschlag
- > (200 €)
Einzelzimmerzuschlag
- > (200 €)
Einzelzimmerzuschlag
- > (200 €)
Einzelzimmerzuschlag
- > (200 €)
Einzelzimmerzuschlag

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Internationale Flug
- > Visum
- > Getränke
- > Trinkgelder für Reiseleiterin, Fahrer und Hotelpersonal
- > Private Reisekranken- und Unfallversicherung (obligatorisch)
- > Reiserücktritts- /Reiseabbruchsversicherung

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 8

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Pferde in der Mongolei
- > Die mongolischen Pferde sind eher klein und haben ein Stockmass von ca.1,52 m. Sie sind kräftig, zäh, ausdauernd und bequem. Es werden nur Wallache geritten.
- > SATTEL& ZAUM: bequeme russische Sättel und lokale Trensen
- > Ausrüstungsliste für die Mongolei
- > Reitersachen (falls vorhanden): Bequeme Hose (Reithose ist nicht erforderlich, einfach eine Hose ohne dicke Innennahe wählen und nicht zu eng. Neuanschaffungen bergen immer ein hohes Risiko, deshalb lieber auf altes Bewährtes zurückgreifen.)
- > Reitstiefel (falls vorhanden), alternativ: leichte Wanderstiefel oder feste Schuhe, möglichst knöchelhoch mit niedrigem Absatz
- > Reithelm
- > Handschuhe für das Reiten
- > wärmere Wind- und regendichte Jacke/Hose, aber keine, die knistert, davor scheuen die Pferde
- > Schlafsack
- > Sonnenhut, evt. Tuch für den Nacken
- > Sonnenschutzcreme mit Faktor 50, Sonnenbrille
- > 1. Hilfe Tasche
- > Ohrstöpsel (gegen Hundegebell)
- > Kleiner Tagesrucksack
- > Medikamente (Durchfall, Kopfschmerz, Heilsalbe, usw.)
- > Taschenmesser (nicht ins Handgepäck packen)
- > Regenzeug / wetterfeste Jacke oder Mantel
- > Badesachen und Badetücher (für Erholungstagen in Tsenkher heisse Quelle)
- > Biologisch abbaubare Kosmetika (Duschgel, Shampoo, Zahnpasta)
- > Wirksames Mückenmittel

- > Trekkingweste mit vielen Taschen
- > Taschen- oder Stirnlampe mit Ersatz-Batterien
- > Weltreisestecker für verschiedene Steckdosen-Typen
- > + das Übliche: T-Shirts, langärmeliges Hemd, Pullover, gut sitzende Unterwäsche/Funktionswäsche, Socken, Halstuch, etc .
- > Für die Oberbekleidung gilt das Zwiebelprinzip: für jede Wetterlage und Temperatur (die Nächte können kalt werden) gerüstet sein. Sonneneinstrahlung kann intensiv sein.
- > Warmer Fleece-Pullover / Wasserdichte Jacke und Überhose
- > evtl. Mini Polster (falls der russische Sattel zu hart ist)
- > Taschengeld in bar als Anhaltspunkt (200 €-400€).
- > Für größerer Einkäufe kann die Kreditkarte eingesetzt werde
- > Kleine Mitbringsel/Gastgeschenke (Schokolade, Handcremes. o.ä.)
- > Gepäckstück
- > Dies muss alles in eine große und stabile Tasche passen, die in unserem Gepäcklastwagen verstaut wird. Am Besten eignet sich eine wasserdichte Tasche, ansonsten sollte die Tasche durch Plastiksäcke wasserdicht gemacht werden.
- > Reiterfahrung
- > Du kannst Dein Pferd in allen Gangarten kontrollieren, alle haben Geländeerfahrung und genügend Ausdauer. Reitkenntnisse sind erwünscht, mit etwas Fitness und Reiterinnenlust kann frau aber auch ihre ersten Reiterfahrten über „Learning by doing“ machen.
- > Mögliche Routenänderungen
- > Bitte beachte, dass unsere Reisen für flexible Menschen mit Abenteuergeist und Geduld konzipiert sind. Wetterbedingte oder durch unerwartete Situationen hervorgerufene Routenänderungen können auftreten. Gerade das Wetter in der Steppe kann sehr unterschiedlich sein, teilweise bis zu 2-3 Wetterwechsel am Tag. Und vor allem wird es morgens und abends frisch sein. Es gibt nicht immer so gute Sanitäreinrichtungen wie wir uns das vorstellen. Die Qualität in der Mongolei ist nicht mit denen in Europa zu vergleichen. Eine Reise durch die mongolische Steppe bietet zahlreiche interessante Erlebnisse und Kontakte zu den Nomaden, aber sie ist auch körperlich anstrengend.
- > Flug-, Hotel- und Programmänderungen
- > Änderungen, die den Charakter der Reise nicht beeinträchtigen, sind vorbehalten. Ebenso behalten wir uns Flug-, Hotel- und Programmänderungen bei vergleichbarem Leistungsumfang vor. Obwohl es unsere Absicht ist, die Reise wie beschrieben durchzuführen, kann es durch veränderte Flugpläne, klimatische Besonderheiten, Probleme der Infrastruktur oder anderem zu Abweichungen kommen, bis hin zu einer Änderung der Unterbringung. Wie z.B. Änderung des Tagesablaufs oder Umstellung der Programmtage bei ungünstigen Wetterverhältnissen oder anderen unvorhersehbaren Ereignissen.
- > Die Teilnahme an den Aktivitäten, die optional sind, findet auf Deine eigene Verantwortung statt. Wenn es im Rahmen dieser Aktivitäten zu Beschwerden oder Problemen kommt, wende Dich dann an den jeweiligen Veranstalter, bei dem Du die Leistung gebucht hast.
- >

Reiseleiter/innen

> Nyamtsetseg Naidanjav

Sonnenblume wie ihr Name auf deutsch heißt, ist in einer Nomadenfamilie aufgewachsen. Ihre Eltern züchteten Tiere und ihr Vater war zudem Reittrainer und so hat sie schon von Kindesbeinen an auf Pferden geritten und erfolgreich an Pferderennen teilgenommen. Später studierte sie an der pädagogischen Universität in Ulaanbaatar Germanistik und Übersetzung und verbrachte danach ein Austauschjahr in der Schweiz an der pädagogischen Hochschule in Zug. Nach dem Abschluss ihres Masterstudium 2011 arbeitete sie für ein Jahr in Österreich. Seit über 10 Jahren arbeitet sie als Guide und mit ihr habt ihr nicht nur eine perfekt deutschsprechende Reiseleiterin, sondern auch eine profunde Kennerin der mongolischen und europäischen Kultur. Als echte Nomadin ist sie der Natur und den Tieren tief verbunden und umweltfreundliches Reisen ist ihr ein großes Anliegen. Reitend unterwegs zu sein, macht sie besonders glücklich und dieses Glück teilt sie gerne mit Euch.

Generelle Hinweise

> Buchungsvoraussetzung 2G-(Plus)

- > Alle unsere Reisen können nur vollständig geimpfte oder genesene Frauen buchen. Es greift die 2G Plus-Regel* (Anreise zusätzlich nur mit negativem Covid-Test). *Ausgenommen von der 2G-Reiseregulation sind Frauen, die nachweislich nicht geimpft werden können. Reisen mit 2G-Bedingungen Wir haben länger mit der Einführung der 2G-Regel, also der Reisebeschränkung für Ungeimpfte gehadert. Doch als Veranstalterinnen tragen wir Verantwortung, damit ihr möglichst sicher reisen könnt und dass Programmabläufe und Leistungen gewährleistet werden. Es gibt Reiseziele, in denen sich aufgrund des unzureichenden Gesundheitssystems erfahrungsgemäß nur geimpfte Frauen anmelden, oder es sowieso von Seiten der Länder vorgeschrieben ist. Da müssen wir bei Buchung einer Reise vorab gar nichts bedenken. In vielen anderen Ländern verschärfen sich jedoch aufgrund der steigenden Corona-Zahlen derzeit wieder die Hygienebestimmungen. Dies gilt sowohl für die Einreise in die Länder, als auch für Eintritte zu Sehenswürdigkeiten, Restaurants, Geschäften bis hin zu beschränktem Sitzplatz in den Minibussen und Maskenpflicht in denselben. Erforderliche Tests können in der Regel, wenn überhaupt, nur mit erheblichen Aufwand und Zusatzkosten erbracht werden. Diesen zusätzlichen Aufwand können weder unsere Reiseleiterinnen und Partnerinnen vor Ort erbringen, denn sie müssen ihr Reiseprogramm durchführen, noch wir als Veranstalterinnen, um jeweils zu prüfen, welche aktuellsten Corona-Maßnahmen im jeweiligen Reiseland/Zielgebiet gerade gelten. Um den Teilnehmerinnen eine reibungslose Urlaubsreise gewährleisten zu können und die Reiseleiterinnen nicht permanent zu überlasten, haben wir uns entschlossen, alle unsere eigenveranstalteten Reisen, auch innerhalb Deutschlands* nur noch unter 2G-Bedingungen, ggfs. auch 2Gplus, durchzuführen.
- > D.h. die Teilnahme an unseren Reisen ab 1. Januar 2022 ist vorab nur mehr für Geimpfte und Genesene möglich (aktueller Impfnachweis oder überstandene Infektion, die bis zum Reiseende gültig ist, bzw. Attest, dass eine Impfung aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich ist). Wir hoffen, dass Ihr diese Maßnahme nachvollziehen könnt, die Euch als Reisende größtmöglichen Schutz bietet, ebenso wie auch unseren Partnerinnen und den Einheimischen

vor Ort. Und last but not least für einen runden und entspannten Reiseablauf sorgt.

- >
- > Einreisebestimmungen für die Mongolei
- > Für Deutsche Reisende genügt ein Reisepass, der bei der Einreise noch 6 Monate gültig ist. Deutsche Staatsangehörige benötigen für einen kurzfristigen Besuchs- oder Geschäftsaufenthalt von maximal 30 Tagen kein Visum für die Einreise in die Mongolei. Für längerfristige Aufenthalte ist ein Visum erforderlich, das bei jeder mongolischen Botschaft beantragt werden kann.
- > Für Schweizerinnen und Österreicherinnen ist seit 2016 neben einem gültigem Reisepass ein Visum erforderlich. Dies muss vorab bei der mongolischen Botschaft beantragt werden.
- > Rücktritts- und Zahlungsbedingungen
- > Höhe der Anzahlung in % des Reisepreises: 20% Restzahlung in Tagen vor Reisebeginn: 21 Tage Letzte Rücktrittsmöglichkeit durch die Veranstalterin: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Mobilitäts- und sonstige gesundheitliche Einschränkung
- > Für Frauen mit eingeschränkter Mobilität oder sonstigen gesundheitlichen Einschränkungen ist diese Reise evtl. nicht durchgängig geeignet. Kontaktiere uns einfach und wir klären gerne in jedem Einzelfall, ob wir diese Reise für Dich möglich machen können. Letzteres wäre unser großer Wunsch und unser Ziel.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.